

Matthias Eisenberg (Orgel)

Der gebürtige Dresdner (1956) gehört zu den renommiertesten Vertretern seines Faches im deutschen und internationalen Musikleben. Nach seinem Studium in Leipzig arbeitete Matthias Eisenberg zunächst freiberuflich als Organist und Cembalist und wurde 1980 als erster Organist an das wieder eröffnete Gewandhaus zu Leipzig verpflichtet. Als er, der bereits 1986 in die Bundesrepublik übersiedelte, nach 16 Jahren mit einem Orgelrecital an das Gewandhaus zurückkehrte, wurde er mit stehenden Ovationen gefeiert. Matthias Eisenberg gab Konzerte bei renommierten Festivals wie u.a. der MusikTriennale Köln, beim MDR Musiksommer und beim Bachfest Leipzig in der Thomaskirche. Konzertreisen führten ihn ins europäische Ausland sowie nach Australien und Südamerika. Als Kirchenmusiker war Matthias Eisenberg zwölf Jahre in St. Severin in Keitum auf Sylt tätig, bevor er im 2004 nach Zwickau wechselte. Eine regelmäßige Zusammenarbeit verbindet ihn mit dem Schauspieler Manfred Krug (Orgelmusik mit weihnachtlichen Geschichten) und dem Klarinettenisten Giora Feidmann. Zahlreiche CD-Produktionen dokumentieren die herausragende künstlerische Arbeit von Matthias Eisenberg.